

Roter Faden

Mitteilungen des SPD Ortsvereins Löchgau



Ihre Kandidatinnen
Ihre Kandidaten

Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019

GUT. ZUSAMMEN. LEBEN.

Vorwort zur Wahl

LÖCHGAU: SIE SIND HIER ZUHAUSE.

WIR FÜR LÖCHGAU



Liebe Löchgauerinnen,
Liebe Löchgauer,

mitgestalten – das geht!

Am 26. Mai 2019 ist Gemeinderatswahl. Jeder einzelne von uns ist aufgerufen, die Menschen auszuwählen, die in den nächsten fünf Jahren die Entwicklung von Löchgau bestimmen. Das ist eine Chance, um die uns viele Menschen auf dieser Welt beneiden. Demokratie ist umso schöner, je mehr sie gelebt wird.

Deshalb:

- Nutzen Sie Ihre Chance.
- Gehen Sie wählen.

Im diesem Roten Faden stellen wir Ihnen Menschen vor, die sich für den Gemeinderat bewerben.

Sie haben die Wahl.

Wir werben um Ihr Vertrauen.
Bitte geben Sie uns Ihre Stimmen.

Robert Fiesel

Gemeinderat und SPD-Ortsvereinsvorsitzender



Unsere Bewerberinnen und Bewerber wollen:

- Verstärkte Anstrengungen im Wohnungsbau
- Ergänzender, staatlich geförderter Wohnungsbau
- Unser vorbildliches Kindergartenwesen bewahren und erweitern
- Einstieg in die kostenlose Kita
- Gute und bedarfsgerechte Unterbringung unserer Jakob-Löffler-Schule
- Guten, preisgünstigen und barrierefreien öffentlichen Personennahverkehr
- Moderne und umweltfreundliche Mobilität auf den Straßen

LESEN SIE IN DIESER AUSGABE:

| | |
|-----------------------|-----|
| Vorwort zur Wahl | 2 |
| Lernen Sie uns kennen | 3-5 |
| Kreistagswahl | 6 |
| Regionalwahl | 6 |
| „Macht Europa stark“ | 7 |
| So wählen Sie richtig | 8 |

Auf den folgenden Seiten stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD für die Gemeinderatswahl in Löchgau den Bürgerinnen und Bürgern vor. Die Liste der SPD setzt sich aus Mitgliedern und parteilosen engagierten Menschen zusammen,

die sich für die kommunalen Belange Löchgaus mit Kompetenz, Phantasie und Kreativität einsetzen wollen.

Die Vorstellung erfolgt in der Reihenfolge der Listenplätze.

ROBERT FIESEL

46 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Fuchsweg 6, Diplomfinanzwirt (FH), Oberregierungsrat Gemeinderat, Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Löchgau-Freudental, Kassier beim Förderkreis der Jakob-Löffler-Schule Löchgau, musikalisch und organisatorisch aktiv beim Musikverein Löchgau, Gewerkschaft.

Die Aufgabe als Gemeinderat bedeutet für mich, mit offenen Augen und Ohren durch Löchgau zu gehen. Mit gesundem Menschenverstand, Mut und Engagement lassen sich gemeinsam gute Entscheidungen treffen. Als Verwaltungsfachmann, derzeit als Referent in der Grundsatzabteilung im Ministerium für Finanzen in Stuttgart tätig, habe ich langjährig Erfahrungen in der politischen Arbeit gesammelt. Diese kann ich für Löchgau gewinnbringend einsetzen.



REBECCA FISCHER

35 Jahre, ledig, Eichenweg 13, Studienberaterin

Ich bin in Löchgau geboren und aufgewachsen und fühle mich hier sehr wohl. Unsere Gemeinde hat eine tolle Gemeinschaft und so hat es mich, auch nach meinem Studium in anderen Städten und Aufhalten in anderen Ländern, doch wieder hierher zurückgezogen. Ich will als Mitglied des Gemeinderates gerne dazu beitragen, dass alle Löchgauer/-innen sich hier wohlfühlen. Offenheit, Toleranz, und auch die Freude am kleinen Schwätzchen zwischendurch, sind für mich dafür Grundvoraussetzungen. Das will ich gerne in unserer Gemeinde weiter fördern.



CLAUS-DIETER JAISLE

*63 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Eulenweg 8, Bauingenieur
Amtsleiter Hoch- und Tiefbau bei der Stadt Bietigheim-Bissingen*

Durch meine langjährige kommunale Gremienarbeit weiß ich welche Möglichkeiten es gibt, direkten Einfluss auf Entscheidungen zum Wohle einer Kommune zu nehmen. Eine Stadt oder Gemeinde ist nie fertig. Es werden immer neue Impulse, Ideen, Erkenntnisse und Mut benötigt, um Dinge anzupacken, die uns schon lange unter den Nägeln brennen oder einfach gesagt werden müssen. Wichtig ist mir der Erhalt und Ausbau der örtlichen Infrastruktur – aber alles mit Augenmaß und unter Berücksichtigung der ökologischen Belange. Weiterhin ist mir die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum ein Anliegen. Beim Thema Bildung muss großer Wert auf die Digitalisierung der Schulen sowie Kinderbetreuung gelegt werden. Ich möchte in den nächsten 5 Jahren gemeinsam mit den weiteren Ratsmitgliedern entscheiden und nicht verwalten und bewerbe mich daher um ein Mandat für den kommenden Gemeinderat.



GUDRUN DALKE

*57 Jahre, verheiratet, 2 Kind, Brahmsstraße 1, Busfahrerin
SPD-Mitglied, Gewerkschaft*

Leben in einer Gemeinschaft heißt, sich auch aktiv einbringen. Ich will meinen Teil dazu beitragen. Besonders wichtig ist mir die Teilhabe Aller an unserer Gesellschaft. Dazu bedarf es einer aktiven Sozialpolitik für eine gerechte Gesellschaft. Unter diesem Gesichtspunkt will ich Löchgau zukunftsorientiert weiterentwickeln.





MEHMET GÜLER

32 Jahre, ledig, Brahmsstraße 16, selbständiger Stuckateur und Trockenbauer

Eine bürgernahe Gemeindepolitik setzt aktive Bürger voraus, die bereit sind, mitzuwirken und zu gestalten. Als Handwerker weiß ich, dass Produktives nur entsteht wenn jeder sein Bestes gibt. Zukünftige Aufgaben lassen sich durch ein engagiertes Miteinander aller Generationen und Kulturen bewältigen.



EVA GITTINGER

26 Jahre, ledig, Wilhelm-Röcker-Straße 13, kaufmännische Angestellte

In Löchgau bin ich aufgewachsen. Ich habe einige Jahre hier gearbeitet und dabei den Ort gut kennengelernt. Hier bin ich zu Hause, und das gerne. Wichtig ist mir der soziale Zusammenhalt sowie die Betreuung und Förderung unserer Kinder und Jugendlichen.



MORITZ MOLLNER

19 Jahre, ledig, Substraße 1, Abiturient

Ich bin hier in Löchgau aufgewachsen und zur Schule gegangen. Mein Abitur habe ich in der Tasche. Wenn ich im Herbst mein freiwilliges soziales Jahr abgeschlossen habe, plane ich ein Lehramtsstudium zu beginnen. Als junger Mensch kann ich die Sicht auf viele Dinge der Gemeinderatsarbeit noch um wichtige Aspekte erweitern.



ANDREAS BENZ

51 Jahre, verheiratet, 4 Kinder, Substraße 2, staatlich geprüfter Maschinenbautechniker

Löchgau ist für meine Familie und mich seit mittlerweile drei Jahrzehnten geliebte Heimat geworden. Seit meiner frühesten Jugend bin ich aktiver Musiker und engagiere mich seit vielen Jahren musikalisch und organisatorisch bei verschiedenen Musikvereinen wie Zuffenhausen, Weilimdorf und natürlich auch Löchgau.

Des Weiteren war ich über 20 Jahre Gruppenleiter der Trachtenkapelle Bietigheim und 12 Jahre als Schriftführer aktiv beim Trachtenverein Bietigheim.

Beim Arbeitskreises Volksmusik des südwestdeutschen Gauverband der Heimat- und Trachtenvereine e.V. war ich lange Jahre tätig und habe mich hier für die Bewahrung der traditionellen Wirtshaus- und Tanzbodenmusik eingesetzt und diverse Veranstaltungen zu diesem Thema mit organisiert und gestaltet.

Als Gemeinderat werde ich mich für eine lebendige Vereinskultur in der Gemeinde einsetzen und diese mit gestalten. Aber auch die soziale und kulturelle Weiterentwicklung der Gemeinde liegt mir am Herzen!

Mein Motto: Gemeinsam sind wir stark!

WERNER RAMMIG

*54 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Burgunderweg 5, Teamleiter Kundendienst
Mitglied beim FV Löchgau und TSV Löchgau*

Während der letzten 5 Jahre als Gemeinderat durfte ich mich aktiv daran beteiligen, viel Notwendiges, Geplantes und Wünschenswertes auf den Weg zu bringen und auch in die Realität umzusetzen. Es hat sich viel getan, es ist viel geleistet worden und diese Arbeit für Löchgau würde ich gerne mit Verantwortungsbewusstsein, Augenmaß und Zuverlässigkeit weiter mit gestalten und begleiten. Wichtig für mich ist weiterhin eine nachhaltige Entwicklung, damit Löchgau eine lebenswerte Gemeinde bleibt.

**CHRISTOF HETTICH**

*52 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Neue Straße 28, Dipl.-Ing. (FH) der Landschaftspflege
Mitglied beim BUND, im Schwäbischen Albverein und TSV Löchgau*

Als Vorsitzender des BUND BV Stromberg-Neckartal werde ich mich für den Natur- und Umweltschutz einsetzen, insbesondere für die Reduzierung des Flächenverbrauchs in unserer Gemeinde. In diesem Rahmen ist es mir sehr wichtig, die Umweltbildung voranzubringen, vor allem bei Kindern und Jugendlichen. Dazu werden von mir bereits jetzt regelmäßig Veranstaltungen durchgeführt. Außerdem kümmere ich mich um die Pflege und Erhaltung des Schulteichs der Jakob-Löffler-Schule. Eine nachhaltige Entwicklung Löchgaus in allen kommunalen Bereichen und eine Entwicklung, die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, sehe ich als unerlässlich an.

**THOMAS MAKOWIEC**

*61 Jahre, verheiratet, 1 Kind, Brahmsstraße 1, Fahrmeister
SPD-Mitglied, Gemeinderat, Mitglied in verschiedenen Löchgauer Vereinen,
Beisitzer im Förderverein Kleeblatt, Kuratorium Kleeblatt und PKC Freudental*

Löchgau ist ein lebenswerter Ort.
Das soll auch in Zukunft so bleiben.
Für Groß und Klein, für Reich und Arm.
Dafür will ich mich einsetzen.

**THOMAS KRÄMER**

*63 Jahre, verheiratet, 1 Kind, Mozartstraße 6, Zahntechniker
Mitglied beim TSV Löchgau und aktiver Sänger im Opus 3 beim Liederkranz Löchgau*

Als interessierter Bürger ist es mir wichtig, dass Löchgau weiterhin für alle Bevölkerungsschichten attraktiv und lebendig bleibt. Hierzu gehört eine funktionierende Infrastruktur, die Grundversorgung im Dorf, aber auch eine gute Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln an Bietigheim und Besigheim.

**BODO KOWALZIK**

*73 Jahre, verheiratet, Eberhardstraße 12, Rentner SPD-Mitglied,
Kirchengemeinderat der evangelischen Kirche Löchgau, Liederkranz Löchgau*

Löchgau ist mehr als nur ein Ort zum Wohnen. Das Miteinander der Menschen im täglichen Leben und auch in den Vereinen macht unsere Gemeinde so lebens- und liebenswert. Damit ein Gemeinwesen funktionieren kann, ist die Mitarbeit vieler notwendig. Aus diesem Grund stelle ich mich der Verantwortung und bringe meine Lebenserfahrung ein - für Löchgau. rende Infrastruktur, die Grundversorgung im Dorf, aber auch eine gute Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln an Bietigheim und Besigheim.



KREISTAG

Zusammen mit Robert Fiesel und Thomas Makowiec stelle ich mich bei der Kreistagswahl auf der Liste der SPD zur Wahl. Die Aufgaben des Kreises sind vielfältig. Abfallentsorgung, Krankenhausversorgung und Berufsschulen haben zunächst nicht viel miteinander zu tun. Die überregionale Organisation dieser Themen ist aber wichtig für alle Menschen in der Region. Dazu kommt das große Thema Verkehr.

Als Busfahrerin kenne ich den täglichen Verkehrskollaps auf den Straßen der Region und auch die Probleme beim öffentlichen Verkehr im Detail. Nicht nur im Landkreis Ludwigsburg, sondern auch in der Fläche brauchen wir schnell gute Lösungen. Viele nutzen seit Jahren die Bahn, weil es schneller geht, kostengünstiger ist und in der Innenstadt nur wenig Lärm und keine Abgase verursacht. Der öffentliche Verkehr muss den Individualverkehr bestmöglich ergänzen und – wenn möglich – ersetzen, auch in Löchgau.

Bei der Bildung sind nicht nur gute Kindergärten und Schulen wichtig. Auch der Weg zur Schule darf keine Frage des Geldbeutels der Eltern sein. Günstige Schülertickets und gut nutzbare Verbindungen sind Voraussetzung dafür, dass das Lernen Spaß machen kann.

Damit Hilfe da ist, wenn man sie braucht, muss auch bei der Kranken- und Pflegeversorgung auf die steigenden

Einwohnerzahlen und unsere älter werdende Gesellschaft reagiert werden.

Eine sinnvolle und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Landkreis und den Städten und Gemeinden sind ein wichtiger Teil für gute Lösungen. Dazu müssen aber auch der Mut und die Entscheidungsfreude der Menschen kommen, die zukunftsweisende Entscheidungen treffen sollen.

Robert Fiesel, Thomas Makowiec und ich haben klare Ziele für die Menschen im Landkreis Ludwigsburg. Deshalb werben wir um Ihr Vertrauen und Ihre Stimmen bei der Wahl zum Kreistag des Landkreises Ludwigsburg.

Gudrun Dalke



Robert Fiesel / Thomas Makowiec



REGION STUTTGART, EIN WICHTIGES POLITISCHES INSTRUMENT

ELTERN ENTLASTEN – VEREINBARKEIT VON FAMILIE UND BERUF GEWÄHRLEISTEN!

Die Kinderzahlen im Kreis Ludwigsburg steigen erfreulicherweise stetig. Wir wollen, dass Mütter und Väter weiterhin ihren Beruf ausüben können und ihre Kinder gut versorgt wissen. Dafür brauchen wir eine flächendeckende und qualitativ gute Kinderbetreuung.

Kinder und Jugendliche stark machen

In der Kinder- und Jugendarbeit muss das Augenmerk auf Inklusion, Teilhabe und Integration gelegt werden, um die Zukunftschancen aller Jugendlichen zu gewährleisten und damit die Gesellschaft als Ganzes zu stärken.

GUTE PFLEGE – ANGEHÖRIGE ENTLASTEN

Die SPD setzt sich hierbei insbesondere stark für den Ausbau der Tages- und Kurzzeitpflege ein, die für eine direkte Entlastung der pflegenden Angehörigen sorgen. Die Pflegeplätze sind ein wichtiger und wesentlicher Teil der ambulanten Betreuung und der nachklinischen Versorgung pflegebedürftiger Menschen.

ARBEITSPLÄTZE SCHAFFEN UND SICHERN

Ludwigsburg ist ein attraktiver Wirtschaftsstandort für Unternehmen und dies soll auch so bleiben. Wir wol-

len verstärkt in Infrastruktur investieren und die Standortvorteile ausbauen, um vorhandene Arbeitsplätze zu schützen und neue Firmen und Arbeitgeber anzuziehen.

TARIFVERTRÄGE EINHALTEN

Wir fordern, dass bei der Vergabe von Aufträgen durch den Landkreis auf tarifgebundene Unternehmen geachtet wird und diese eingehalten werden



#EUROPAISTDIEANTWORT

KOMMT ZUSAMMEN FÜR EIN EUROPA, DAS

- uns allen Schutz bietet – durch Einhaltung fairer Löhne und Arbeitsbedingungen.
- Frauen gleiche Chancen bietet. Gleiche Rechte, gleicher Lohn.
- für Steuergerechtigkeit sorgt und in unsere Zukunft investiert.
- unsere Umwelt schützt und das Klima schont.
- Frieden sichert und ein neues Miteinander schafft.



Katarina Barley
SPD-Spitzenkandidatin
für die Europawahl



Evelyne Gebhardt



Peter Simon



SO WÄHLEN SIE RICHTIG

Sie haben insgesamt 14 Stimmen



Amtlicher Stimmzettel für die Wahl des Gemeinderats in Löchgau am 26. Mai 2019

Sie haben insgesamt 14 Stimmen.

Bitte beachten Sie:

- Kein Bewerber/keine Bewerberin darf mehr als drei Stimmen erhalten.
- Auch wenn Sie mehrere Stimmzettel verwenden, dürfen Sie insgesamt nicht mehr als 14 Stimmen abgeben.
- Wenn Sie mehr als insgesamt 14 Stimmen abgeben, sind alle von Ihnen verwendeten Stimmzettel ungültig!

Bitte lesen Sie vor der Stimmabgabe unbedingt das Merkblatt „Wichtige Hinweise für die Stimmabgabe“!

Wahlvorschlag Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

| | | | | |
|-----|-----------------------------------------------------------------------------------|--|--|--|
| 301 | Fiesel, Robert Oberregierungsrat Fuchsweg 6 | | | |
| 302 | Fischer, Rebecca Studienberaterin Eichenweg 13 | | | |
| 303 | Jaisle, Claus-Dieter Bauingenieur Eulenberg 8 | | | |
| 304 | Dalke, Gudrun Busfahrerin Brahmsstr. 1 | | | |
| 305 | Güler, Mehmet Selbständiger Stuckateur Brahmsstr. 16 | | | |
| 306 | Gittinger, Eva Kaufmännische Angestellte Wilhelm-Röcker-Str. 13 | | | |
| 307 | Möllner, Moritz Abiturient Suhstr. 1 | | | |
| 308 | Benz, Andreas Staatl. gepr. Maschinenbautechniker Suhstr. 2 | | | |
| 309 | Rammig, Werner Teamleiter Kundendienst Burgunderweg 5 | | | |
| 310 | Hettich, Christof Dipl.-Ing. der Landschaftspflege (FH) Neue Str. 28 | | | |
| 311 | Makowiec, Thomas Fahrmeister Brahmsstr. 1 | | | |
| 312 | Krämer, Thomas Zahntechniker Mozartstr. 6 | | | |
| 313 | Kowalzik, Bodo Rentner Eberhardstr. 12 | | | |

Sie können einer Kandidatin oder einem Kandidaten bis zu drei Stimmen geben. Dies müssen Sie durch das Eintragen der Zahlen 1, 2 oder 3 kennzeichnen.

Vergeben Sie bitte nicht mehr als 14 Stimmen, da Ihr Stimmzettel sonst ungültig wird.

Für die Sitzverteilung im Gemeinderat ist die Anzahl der ab-

gegebenen Stimmen für die Personen der SPD-Liste maßgebend.

Verwenden Sie deshalb bitte bei der Wahl die Liste der SPD Löchgau und verteilen Sie alle 14 Stimmen auf die 13 Bewerberinnen und Bewerber.



Impressum Roter Faden

Ausgabe Mai 2019 Auflage 2.500 Exemplare
Herausgeber: SPD Ortsverein Löchgau-Freudental
Redaktion: Robert Fiesel, Thomas Makowiec
V.i.S.d.P.: Robert Fiesel, Fuchsweg 6, Löchgau Tel. 260460
DTP/Fotos: H.u. I. Mammel, Löchgau Tel. 07143/881110

Der Rote Faden im Internet:
www.spd-loechgau.de